

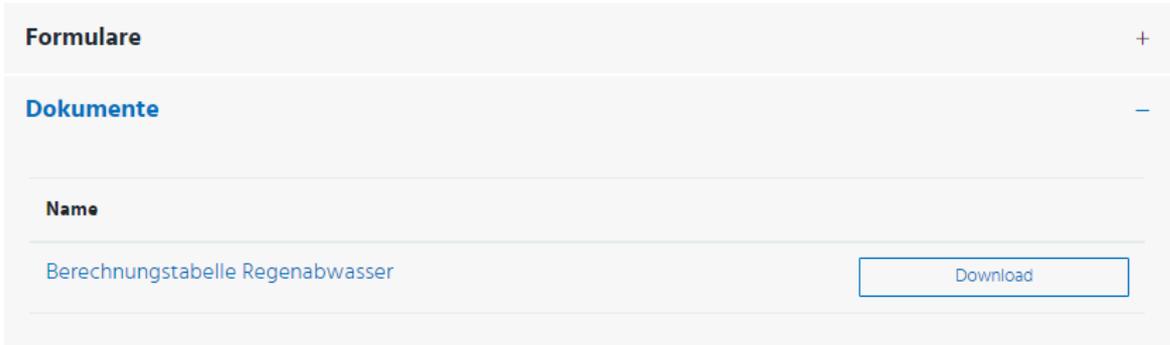
Luzern, 28. November 2023

## Anleitung Selbstdeklaration

### Vorbemerkung

Diese Anleitung soll aufzeigen, wie mit den gängigen EDV-Hilfsmitteln (Internetzugang, E-Mail, Microsoft Excel) die Selbstdeklaration erstellt und eingereicht werden kann.

## 1 Herunterladen der Berechnungstabelle Regenabwasser

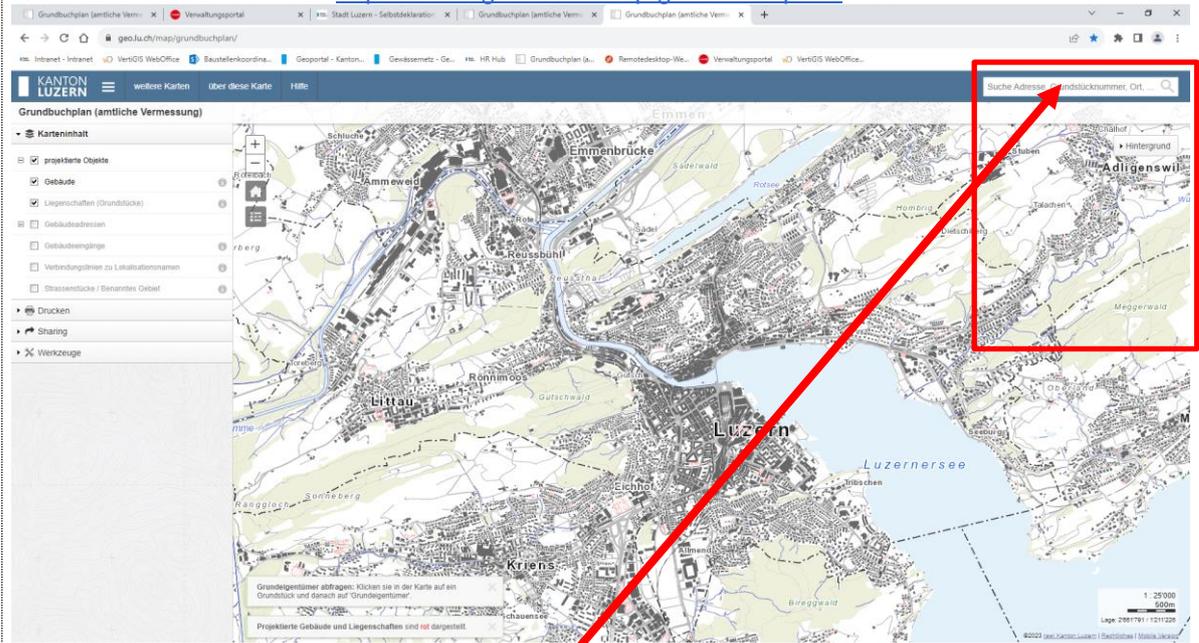
1a	Laden Sie die <a href="#">Berechnungstabelle Regenabwasser</a> auf Ihren Computer herunter. Sie finden das Dokument auch auf <a href="http://www.regenabwassergebuehr.stadt Luzern.ch/">http://www.regenabwassergebuehr.stadt Luzern.ch/</a> unter «Dokumente» 
1b	Speichern Sie die Berechnungstabelle unter einem geeigneten Namen auf Ihrem Computer ab. z. B. <i>Berechnungstabelle_PARZELLENUMMER</i>
1c	Öffnen Sie die Berechnungstabelle

## 2 Angaben zur Grundeigentümerschaft und zur Parzelle

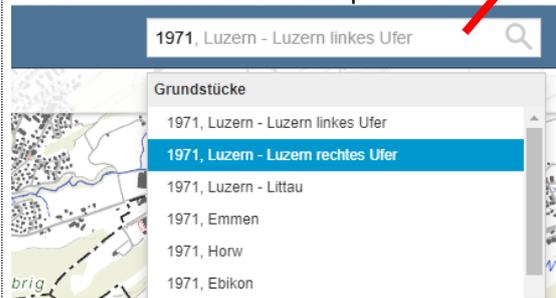
2a	Geben Sie die folgenden Informationen in die grauen Felder ein: Name Vorname Adresse PLZ, Wohnort
2b	Geben Sie folgende Informationen in die grauen Felder ein: a) Stadtteil (Luzern rechtes Ufer / Luzern linkes Ufer / Littau) b) Parzellennummer: Die Informationen finden Sie auf der Briefbeilage «Abflussbeiwert zur Ermittlung der Regenabwassergebühr» c) Angaben zur Parzellenfläche: Siehe nächster Schritt.

### 3 Angaben zur Parzellenfläche

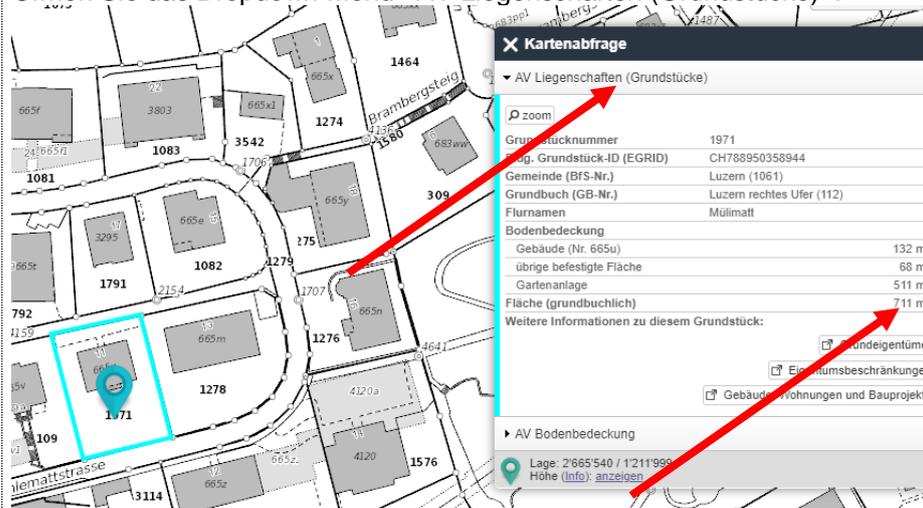
3a Rufen Sie die Internetseite <https://www.geo.lu.ch/map/grundbuchplan/> auf.



3b Geben Sie im Suchfeld oben rechts Ihre Parzellennummer ein. Wählen Sie Ihre Parzelle im passenden Stadtteil aus.



3c Wählen Sie Ihre Parzelle an. Öffnen Sie das Dropdown-Menü «AV Liegenschaften (Grundstücke)».



3d Die Grösse Ihrer Parzelle finden Sie unter «Fläche (grundbuchlich)». Tragen Sie die «Fläche (grundbuchlich) in die Berechnungstabelle unter «c) Parzellenfläche gem. amtli. Vermessung ein».

## 4 Berechnungstabelle: Ausfüllen der Teilflächen

Auf jeder Parzelle gibt es verschiedene Flächen, die unterschiedlich zum Abfluss beitragen. Für komplett versiegelte Flächen wie Dächer oder Strassen, die das gesamte anfallende Regenabwasser in die Kanalisation einleiten, muss die volle Gebühr bezahlt werden. Auf teilweise befestigten Flächen wie Kies oder Gründächer versickert oder verdunstet ein Teil des Regenabwassers. Dies führt zu einer Reduktion des Gebührensatzes. Flächen wie Wiesen oder Gärten, welche kein Regenabwasser in die Kanalisation einleiten, lösen keine Regenabwassergebühr aus.

Die Tabelle zeigt alle möglichen Kategorien von befestigten Flächen auf. Diese sind in der Schweizer Norm SN 592 000 definiert.

3. Deklaration der befestigten Flächen der Parzelle <sup>1)</sup> :			
Befestigte Fläche gemäss Flächenplan Regenabwasser <sup>2)</sup>	Fläche in m <sup>2</sup>	Abflussbeiwert (C) <sup>3)</sup> (SN 592 000)	Gebührenrelevante Fläche <sup>4)</sup> in m <sup>2</sup>
Flächen, die über die Schulter entwässern <sup>5)</sup>		0.00	0.00
Schräg- und Flachdächer (unabhängig von Material und Dachhaut)		1.00	0.00
Flachdächer mit Kies (unabhängig von der Aufbaudicke)		0.80	0.00
Begrünte Flachdächer Aufbaudicke >50 cm		0.10	0.00
Begrünte Flachdächer Aufbaudicke >25 -50 cm		0.20	0.00
Begrünte Flachdächer Aufbaudicke >10 -25 cm		0.40	0.00
Begrünte Flachdächer Aufbaudicke ≤10 cm		0.70	0.00
Plätze und Wege mit Hartbelag		1.00	0.00
Plätze und Wege mit Kiesbelag		0.60	0.00
Plätze und Wege mit Ökosystem (Splittfugen)		0.60	0.00
Plätze und Wege mit sickerfähigem Belag		0.60	0.00
Plätze und Wege mit Sickersteinen		0.20	0.00
Plätze und Wege mit Rasengittersteinen		0.20	0.00
An eine Versickerungsanlage angeschlossene Flächen <sup>6)</sup>		0.00	0.00
Direkteinleitung in ein Gewässer <sup>7)</sup>		0.00	0.00
Grünfläche (Gärten, Wiesen, Kulturland, etc.) <sup>8)</sup>		0.00	0.00
Total der Flächen <sup>9)</sup>	0.00	----	0.00
<b>Abflussbeiwert der Parzelle</b>		<b>0.00</b>	

Im nächsten Schritt müssen Sie die unterschiedlichen Flächen auf der Internetseite <https://www.geo.lu.ch/map/grundbuchplan/> einzeichnen, ausmessen und die Grösse der Flächen in die Berechnungstabelle eintragen.

### Allgemeine Erläuterungen:

- Das lokale Versickern von Regenabwasser wird befürwortet. Dafür wird zwischen "Entwässern über die Schulter" und "Versickerungsanlagen" unterschieden.
- Bei Flächen, die über die Schultern entwässern, fliesst Regenabwasser aus versiegelten Teilflächen in angrenzende Grünflächen und versickert dort.
- Da dieses Regenabwasser nicht in die Kanalisation gelangt reduzieren sich die Regenabwassergebühren.
- Die Bedingungen für eine gültige Entwässerung über die Schulter sind unter «Befestigte Flächen» beschrieben.
- Flächen, welche einer Versickerungsanlage zufließen, ziehen ebenfalls keine Gebühren nach sich. Versickerungsanlagen sind allerdings bewilligungspflichtig.
- Flächen, die über die Schultern entwässern oder an eine Versickerungsanlage angeschlossen sind, wird der Abflussbeiwert 0 zugewiesen und werden entsprechend in der Tabelle eingetragen.
- Flächen ohne Entwässerung über die Schulter oder Versickerung werden als befestigte Fläche in der Tabelle eingetragen. Sie erhalten den Abflussbeiwert gemäss SN 592 000.

### Befestigte Flächen:

Flächen, die über die Schultern entwässern: Regenabwasser fliesst aus versiegelten Teilflächen in angrenzende Grünflächen und versickert dort. Es gilt:

- Die entwässerte Fläche darf maximal 5 mal grösser sein als die Grünfläche.
- Das Wasser aus der entwässerten Fläche muss ohne Fliesshindernis (Randstein, Mauer) in die Grünfläche fliessen können.
- Die entwässerte Fläche muss zur Grünfläche hin geneigt sein.
- Das Wasser darf aus der Grünfläche nicht mehr zurück auf die entwässerte Fläche oder auf andere kanalisierte Flächen fliessen (z. B. mit einer Mulde).

Schräg- und Flachdächer: Dächer haben grundsätzlich einen künstlichen Unterbau (z.B. Dachterrasse, Tiefgarage, etc.)

Flachdächer mit Kies: Das Flachdach ist mit Kies bedeckt.

Begrünte Flachdächer: Das Flachdach ist vorsätzlich mit Pflanzen bepflanzt.

Plätze und Wege befinden sich normalerweise auf Niveau des Bodens und können verschieden aufgebaut sein:

- Hartbelag: Beton, Asphalt, etc.
- Kiesbelag: Kies, Splitt, Chaussierung
- Ökosystem: Pflastersteine mit Zwischenräumen aus Splitt oder Kies
- Sickerfähiger Belag: Spezialbelag, der sickerfähig ist
- Sickersteine: Wasserdurchlässige Steine
- Rasengittersteine: Steine mit Zwischenräumen für den Bewuchs von Pflanzen

Versickerungsanlage: Eine Versickerungsanlage ist ein Bauwerk, welches den geltenden Normen und technischen Richtlinien entsprechen muss. Es gilt:

- Die entwässerte Fläche ist grösser als 5 mal die Grünfläche.
- Eine Versickerungsanlage ist bewilligungspflichtig.
- Die Baubewilligung und die technischen Nachweise sind einzureichen.

Direkteinleitung in ein Gewässer: Das Regenabwasser fliesst direkt in ein Gewässer. Es gilt:

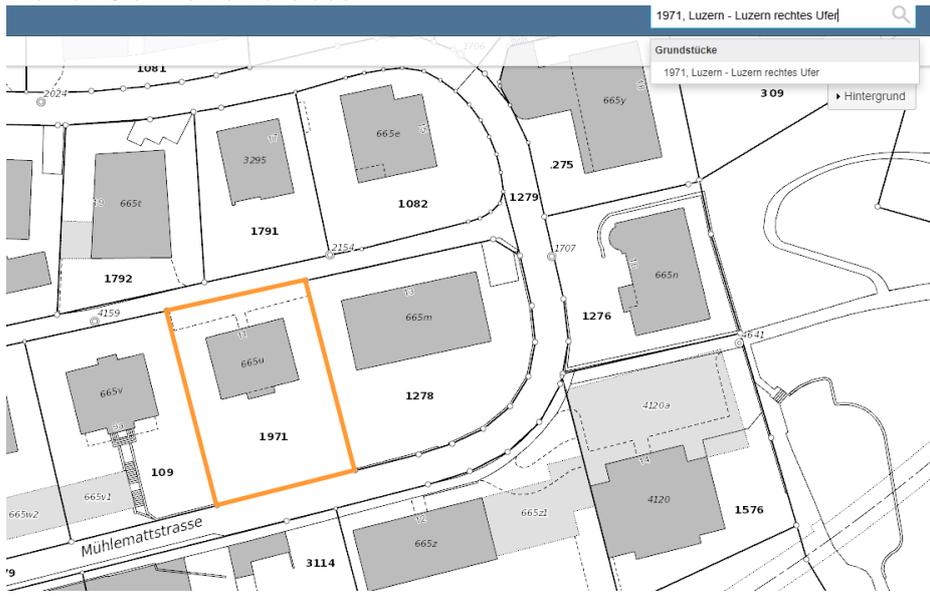
- Die kantonale Einleitbewilligung ist erforderlich und beizulegen.

Grünflächen: Gärten, Wiesen und Kulturland tragen in der Regel nichts zum massgebenden Regenwasserabfluss bei. Der Anfallende Regen versickert im Boden.

## 5 Geoportal: Einzeichnen und Messen der Teilflächen

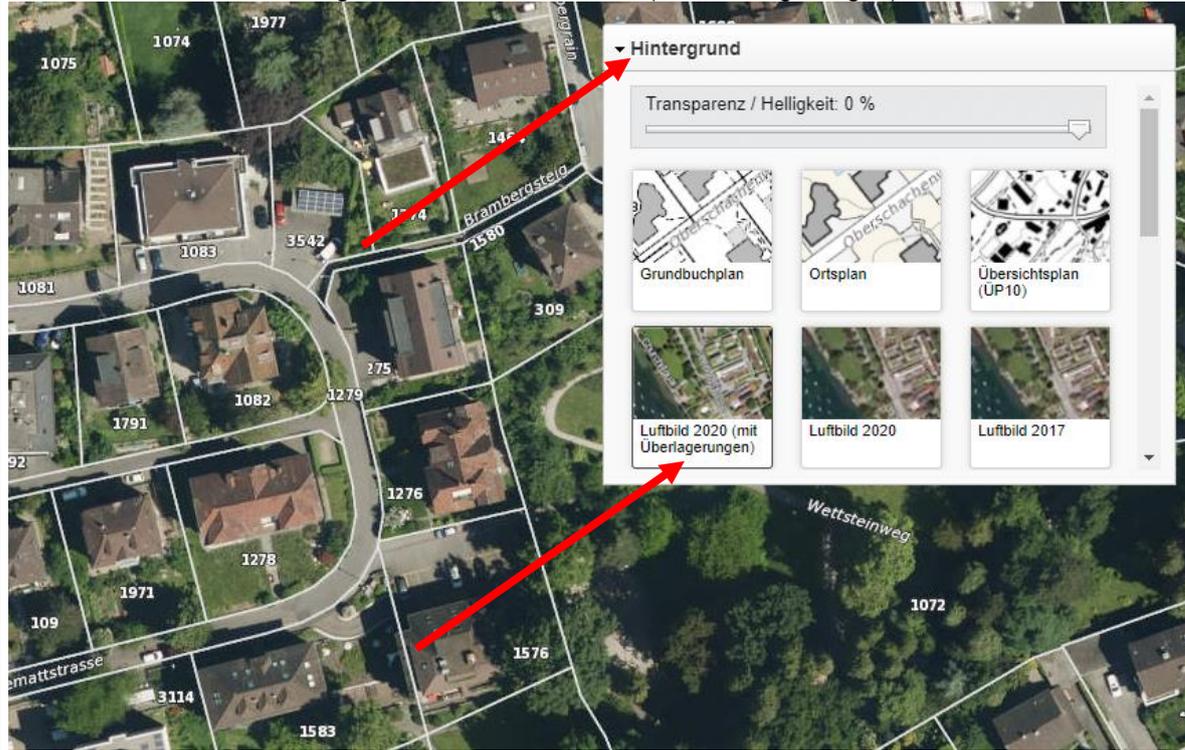
Wie Sie die einzelnen Teilflächen einzeichnen und messen erläutern wir Ihnen an einem Beispiel.

5a Gehen Sie zurück auf die Internetseite <https://www.geo.lu.ch/map/grundbuchplan/>. Wählen Sie Ihre Parzelle aus.



The screenshot shows a map interface from the Geoportal. At the top, there is a search bar containing the text '1971, Luzern - Luzern rechtes Ufer'. Below the search bar, a dropdown menu is open, showing 'Grundstücke' and '1971, Luzern - Luzern rechtes Ufer' with a '3 09' icon and a 'Hintergrund' button. The main map area displays a grid of parcels, with parcel 1971 highlighted in orange. Other parcels are labeled with numbers such as 1791, 1792, 1791, 1278, 1279, 1276, 1576, 4120, 4120a, 665t, 665e, 665y, 665m, 665n, 665v, 665u, 665z, 665j, 665k, 665l, 665m, 665n, 665o, 665p, 665q, 665r, 665s, 665t, 665u, 665v, 665w, 665x, 665y, 665z. The street name 'Mühlemattstrasse' is visible at the bottom left. The map also shows a river and some green spaces.

5b Wechseln Sie unter «Hintergrund» auf «Luftbild 2020 (mit Überlagerungen)».



Nun sehen Sie ein Satellitenbild Ihrer Parzelle aus dem Jahr 2020. Damit werden die Teilflächen Ihrer Parzelle sichtbar.

5c Wählen Sie in der Berechnungstabelle eine Fläche aus: z. B. *Schräg- und Flachdächer (unabhängig von Material und Dachhaut)*

3. Deklaration der befestigten Flächen der Parzelle<sup>1)</sup>:

Art der befestigten Fläche gemäss gültigem Flächenplan Regenabwasser <sup>2)</sup>		Fläche in m <sup>2</sup>	Abflussbeiwert (C) <sup>3)</sup> (SN 592 000)	Gebührenrelevante Fläche <sup>4)</sup> in m <sup>2</sup>
An eine Versickerungsanlage angeschlossene Flächen <sup>5)</sup>			0.00	0.00
Schräg und Flachdächer (unabhängig von Material und Dachhaut)			1.00	0.00
Flachdächer mit Kies (unabhängig von der Aufbauhöhe)			0.80	0.00
Begrünte Flachdächer, Aufbauhöhe	>50 cm		0.10	0.00
	>25 -50 cm		0.20	0.00
	>10 -25 cm		0.40	0.00
	≤10 cm		0.70	0.00
Plätze und Wege	mit Hartbelag		1.00	0.00
	mit Kiesbelag		0.60	0.00
	mit Ökosystem (Splittfugen)		0.60	0.00
	mit sickerfähigem Belag		0.60	0.00
	mit Sickersteinen		0.20	0.00
	mit Rasengittersteinen		0.20	0.00
Direkteinleitung in ein Gewässer <sup>6)</sup>			0.00	0.00
Übrige nicht abflusswirksame Flächen (Gärten, Wiesen, Kulturland, etc.) <sup>7)</sup>			0.00	0.00
Total der Flächen <sup>8)</sup>		0.00	----	0.00
<b>Abflussbeiwert der Parzelle</b>			<b>0.00</b>	

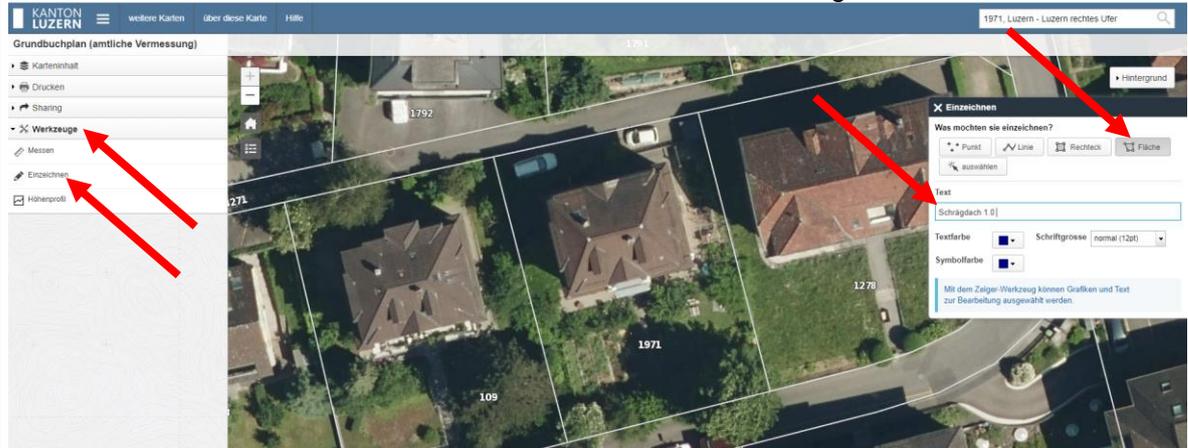
5d Gehen Sie zurück auf die Internetseite <https://www.geo.lu.ch/map/grundbuchplan/>.

Wählen Sie Ihre Parzelle aus.

Wählen Sie unter «Werkzeuge» «Einzeichnen» aus.

Wählen Sie «Fläche» aus.

Beschreiben Sie im Feld «Text» die Art Ihrer Fläche ein. Hier: «Schrägdach»



5e Zeichnen Sie die Umriss Ihrer Fläche durch Anklicken der Ecken.



5f Wählen Sie unter «Werkzeuge» «Messen» aus.

Wählen Sie «Fläche» aus.



5g Messen Sie die Fläche der Teilfläche durch Anklicken der Ecken. Im Feld «Strecken und Flächen messen» wird die Grösse Ihrer Fläche angezeigt.



5h Tragen Sie die Fläche in die Berechnungstabelle ein.

3. Deklaration der befestigten Flächen der Parzelle <sup>5)</sup> :				
Art der befestigten Fläche gemäss gültigem Flächenplan Regenabwasser <sup>2)</sup>		Fläche in m <sup>2</sup>	Abflussbeiwert (C) <sup>3)</sup>	Gebührenrelevante Fläche <sup>4)</sup> in m <sup>2</sup>
An eine Versickerungsanlage angeschlossene Flächen <sup>5)</sup>			0.00	0.00
Schräg und Flachdächer (unabhängig von Material und Dachhaut)		162.00	1.00	162.00
Flachdächer mit Kies (unabhängig von der Aufbaudicke)			0.80	0.00
Begrünte Flachdächer, Aufbaudicke	>50 cm		0.10	0.00
	>25 -50 cm		0.20	0.00
	>10 -25 cm		0.40	0.00
	≤10 cm		0.70	0.00
Plätze und Wege	mit Hartbelag		1.00	0.00
	mit Kiesbelag		0.60	0.00
	mit Ökosystem (Splittfugen)		0.60	0.00
	mit sickerfähigem Belag		0.60	0.00
	mit Sickersteinen		0.20	0.00
	mit Rasengittersteinen		0.20	0.00
Direkteinleitung in ein Gewässer <sup>6)</sup>			0.00	0.00
Übrige nicht abflusswirksame Flächen (Gärten, Wiesen, Kulturland, etc.) <sup>7)</sup>			0.00	0.00
Total der Flächen <sup>8)</sup>		162.00	----	162.00
Abflussbeiwert der Parzelle			1.00	

## 6 Weitere Teilflächen eintragen

Für die Ermittlung weiterer Teilflächen wiederholen Sie die Schritte 5c bis 5h.

Wir bitten Sie für jede Teilfläche eine andere Farbe auszuwählen.



## 7 Spezialfall: Teilflächen überlagern sich

7a Ermitteln Sie wie in den Schritten 5c bis 5h die Flächen beider Teilflächen.

Ein Beispiel: *Berechnung des Hartbelags*  
 Die Flächen des Schrägdachs und Hartbelags überlagern sich.  
 Die Fläche «Schrägdach» beträgt: 162m<sup>2</sup>.  
 Zur Berechnung des Hartbelags müssen Sie die Gesamtfläche messen (306m<sup>2</sup>) und die Fläche des Schrägdaches abziehen.

Gesamtfläche – Fläche Schrägdach = Fläche des Hartbelags  
 $306 \text{ m}^2 - 162 \text{ m}^2 = 144 \text{ m}^2$

## 8 Spezialfall: Mehrere Teilflächen der gleichen Kategorie

Pro Parzelle können mehrere Teilflächen der gleichen Kategorie gezeichnet und gemessen werden.

Die Farbe muss dabei übereinstimmen.

In der Berechnungstabelle müssen die Teilflächen addiert werden.

## 9 Berechnungstabelle abschliessen

Sie haben nun alle Teilflächen auf Ihrer Parzelle eingezeichnet, gemessen und eingetragen. Die Summe aller Teilflächen Ihrer Parzelle muss mit der Parzellenfläche gemäss Amtlicher Vermessung übereinstimmen (Siehe Schritt 3d).

Stimmt dies nicht, erscheint die Zelle «Total der Flächen» rot.

Direkteinleitung in ein Gewässer <sup>5)</sup>		0.00	0.00
Übrige nicht abflusswirksame Flächen (Gärten, Wiesen, Kulturland, etc.) <sup>7)</sup>	405.00	0.00	0.00
Total der Flächen <sup>8)</sup>	711.00	----	306.00
<b>Abflussbeiwert der Parzelle</b>		<b>0.43</b>	

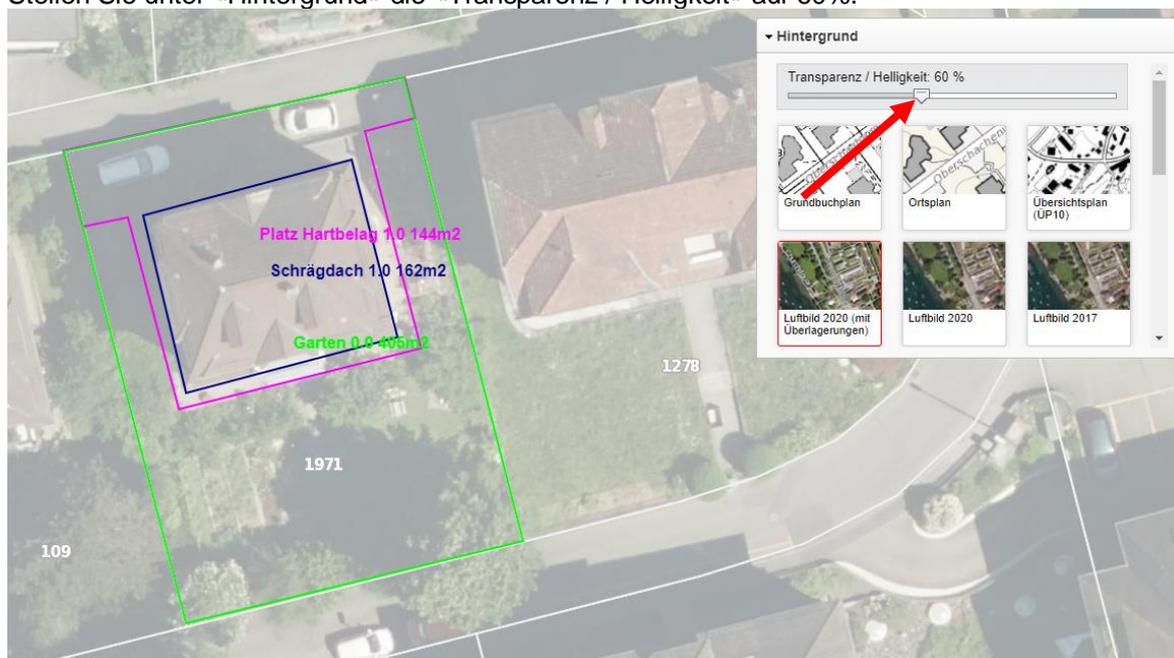
Beträgt die Differenz wenige Quadratmeter, können Sie eine der Teilflächen auf- oder abrunden.

*Hier beträgt der berechnete Abflussbeiwert der Parzelle beträgt 0.43*

Direkteinleitung in ein Gewässer <sup>5)</sup>		0.00	0.00
Übrige nicht abflusswirksame Flächen (Gärten, Wiesen, Kulturland, etc.) <sup>7)</sup>	405.00	0.00	0.00
Total der Flächen <sup>8)</sup>	711.00	----	306.00
<b>Abflussbeiwert der Parzelle</b>		<b>0.43</b>	

## 10 Flächenplan Drucken

10a Gehen Sie zurück auf die Internetseite <https://www.geo.lu.ch/map/grundbuchplan/>. Stellen Sie unter «Hintergrund» die «Transparenz / Helligkeit» auf 60%.



- 10b Wählen Sie «Drucken» aus.  
Wählen Sie ein passendes Format und einen passenden Druckmassstab aus.  
Drücken Sie «PDF erstellen»

Grundbuchplan (amtliche Vermessung)

Karteneinhalt

Drucken

Titel max. 30 Zeichen

Grundbuchplan (amtliche Vermessung)

Untertitel max. 50 Zeichen

Ausdruck geoportal.lu.ch

Format

A4 hoch

Vorschau Druckbereich

Druckmassstab 1: 250

PDF erstellen

Platz Hartbelag 1.0 144m<sup>2</sup>

Schrägdach 1.0 162m<sup>2</sup>

Garten 0.5-100m<sup>2</sup>

- 10c Speichern Sie den Flächenplan unter einem geeigneten Namen ab.  
z. B. *Flaechenplan\_PARZELLENUMMER*

\_ags\_MapReport\_3bcf3cc9fcaae47cda9ec04fa9b5f5093.pdf

1 / 1 100% + -

Platz Hartbelag 1.0 144m<sup>2</sup>

Schrägdach 1.0 162m<sup>2</sup>

Garten 0.5-100m<sup>2</sup>

## 11 Einreichen der Selbstdeklaration

11a	Rufen Sie das <a href="#">Online-Formular</a> auf der Internetseite <a href="http://www.regenabwassergebuehr.stadt-luzern.ch/">http://www.regenabwassergebuehr.stadt-luzern.ch/</a> unter «Formulare» auf.
11b	<p>Geben Sie Ihre Personalien an.</p> <p><b>Personalien</b></p> <p>Anrede * <input type="radio"/> Frau <input checked="" type="radio"/> Herr</p> <p>Name * <input type="text" value="Muster"/></p> <p>Vorname * <input type="text" value="Max"/></p> <p>Liegenschaftsnummer * <input type="text" value="1971"/></p>
11c	<p>Laden Sie Ihren Flächenplan Regenabwasser als PDF-Datei hoch. <i>Hier: <a href="#">Flaechenplan_1971.pdf</a></i></p> <p>Laden Sie Ihre Berechnungstabelle Regenabwasser als Microsoft Excel-Datei hoch. <i>Hier: <a href="#">Berechnungstabelle_1971.xlsx</a></i></p> <p><b>Anhang</b></p> <p>Dateiupload * <input type="button" value="Datei auswählen"/> Flaechenplan_1971.pdf <small>nur PDF- oder MS Excel-Dateien, max. 5 MB</small></p> <p>Dateiupload * <input type="button" value="Datei auswählen"/> Berechnun...lle_1971.xlsx <small>nur PDF- oder MS Excel-Dateien, max. 5 MB</small></p>
11d	<p>Geben Sie eine E-Mail-Adresse an. Klicken Sie auf «Weiter»</p> <p><b>E-Mail-Adresse für Bestätigung</b></p> <p>E-Mail-Adresse * <input type="text" value="max.muster@stadtluzern.ch"/></p> <p><input type="button" value="Abbrechen"/> <input type="button" value="Weiter"/></p>
11e	<p>Bitte Überprüfen Sie Ihre Angaben. Akzeptieren Sie die Nutzungsbedingungen. Klicken Sie auf «Senden».</p> <p><b>Nutzungsbedingungen</b></p> <hr/> <p><b>Wichtiger Hinweis:</b> Mit dem Absenden des Online-Formulars sind Sie mit den Erklärungen im oberen Bereich des Formulars sowie mit den Nutzungsbedingungen einverstanden.</p> <p><a href="#">Nutzungsbedingungen Internetauftritt der Stadt Luzern</a> (PDF, 216.14 kB)</p> <p><input checked="" type="checkbox"/> Nutzungsbedingungen gelesen und akzeptiert</p> <p><input type="button" value="Abbrechen"/> <input type="button" value="Zurück"/> <input type="button" value="Senden"/></p>

## 12 Bestätigung

- 12a Die nachfolgende Bestätigung erscheint.  
Sie erhalten eine Bestätigung auf die angegebene E-Mail-Adresse.

### Bestätigung

Vielen Dank, Sie haben Ihre Selbstdeklaration Regenwassergebühr erfolgreich eingereicht.

Ihre Selbstdeklaration wird nun geprüft.

Bei fehlenden oder falschen Angaben werden Sie von uns bis im Herbst 2024 kontaktiert.

Die Gebührenrechnung wird im Herbst 2024 erstellt und versendet.

Stadt Luzern, Tiefbauamt, Siedlungsentwässerung / Naturgefahren

## 13 so geht es weiter

- Ihre Selbstdeklaration wird geprüft.
- Abweichungen zu Ihrer Selbstdeklaration werden in der Gebührenrechnung ausgewiesen.
- Bei fehlenden Angaben werden Sie von uns bis im Herbst 2024 kontaktiert.
- Die Gebührenrechnung wird im Herbst 2024 erstellt und versendet.